

**Tiefbau/Umweltschutz**

9102 Herisau

Telefon 071 354 55 68

Telefax 071 351 31 94

www.herisau.ch

E-Mail

unser Zeichen

Datum

Felix.Krucker@herisau.ar.ch

fkr

3. August 2023

Tiefbau/Umweltschutz
Felix Krucker
Sekretär Tiefbau/Umweltschutz
Poststrasse 6
9102 Herisau

Nr.	Baustelleninstallation	(wird vom Tiefbauamt vergeben)
-----	------------------------	--------------------------------

GESUCH für Baustelleninstallation auf öffentlichem Grund (Gemeindestrassen und Trottoir)

Gesuchsteller: _____

Bauherrschaft: _____

Rechnungsadresse: _____

Bauleitung: _____

(mit Tel. Nr.)

Unternehmer: _____

Standort Baustelle: _____

(Strassenbezeichnung, Parz. Nr.)

- Fussgängerbereich
- im Bereich des rollenden Verkehrs
- im Bereich öffentlicher Parkplätze Nr. _____

Art der Installation _____

(z.B. Schuttmulde, Kran, Abschränkung, Fassadengerüst, usw.)

Dauer der Installation _____

(von ... bis ...)

Bemerkungen: _____

Dem Gesuch ist ein Situationsplan beizulegen (www.geoportal.ch). Der genaue Standort der vorgesehenen Einrichtung ist auf dem Plan gut sichtbar und vermasselt einzutragen.

Unterschrift des Gesuchstellers

Ort/Datum/Unterschrift: _____

**BEWILLIGUNG für Baustelleninstallation auf öffentlichem Grund (Gemeindestrassen und Trottoir)**

Wir gestatten Ihnen die Benützung öffentlichen Grundes unter folgenden Bedingungen und Auflagen:

1. Die Nutzung öffentlichen Grundes wird nach Abschluss der Bauarbeiten gemäss dem Gebührentarif für Planungs- und Bewilligungsverfahren, Baukontrollen und für Benützung öffentlichen Grundes (Gebührentarif Bauwesen; SRV 27) in Rechnung gestellt (pro m2 beanspruchte öffentliche Fläche monatlich Fr. 2.00 Normaltarif, Fr. 3.00 Kernzone, pro Parkplatz und Werktag Fr. 5.00, monatlich pro Parkplatz 25 Werkstage à Fr. 125.00).

_____ m2 beanspruchte öffentliche Fläche à Fr. _____ = Fr. _____
_____ Parkplätze à _____ = Fr. _____
_____ = Fr. _____

Total _____ = Fr. _____

2. Allfällige Aufwendungen des Werkhofs (z.B. für das Stellen von Signalisationen) werden separat verrechnet.
3. Der Abschluss der Bauarbeiten oder eine verlängerte Nutzung ist umgehend mitzuteilen.
4. Bewilligungsdauer:
Ab _____ bis längstens _____
5. Allfällige Schäden welche am öffentlichen Grund durch die Bauplatzinstallationen entstehen, sind auf Kosten des Nutzers des öffentlichen Grundes Instand zu stellen.
6. Für die Baustellensicherung sind die einschlägigen Vorschriften, Richtlinien und Empfehlungen einzuhalten, insbesondere die VSS-Norm 40 886.
7. Besondere Bestimmungen und Auflagen

Herisau/Datum: _____

TIEFBAU/UMWELTSCHUTZ

Felix Krucker
Sekretär Tiefbau/Umweltschutz

Beilage
Situationsplan

Kopie geht an:
Werkhof
Verkehrsangestellte
Ressort Hochbau/Ortsplanung